

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Deutsche Predigten - Cod. St. Georgen 75

[Bodenseeraum], [um 1412-1414]

[Predigt über die Arbeit]

[urn:nbn:de:bsz:31-376561](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-376561)

Dz er si lopt vey der welt un sy ab iktuach
get belanget dz si am got getut dz er
lopt vey iewe ab dz er pauls d' spruch
hrt lobs mit vey d' blok mius lobs dz
verstelt dz si in lobs den gefangn vey dz er
farr in die frucht d' may er hrt barmen
ist dz si in die hestun in die bestun die da
stent vey die nunt get in noster min
in lieby vey iewe lobs un lopt sy dz si
friy un lobs dz idet des selu tods dz hrt
get d' may

152
Ez stat geschriben dz niem sul sy
er sul arbatu un sy lip hat vey
dz stat got in paradys dz nu di zwai
minig m' stey waru dz stat got d' d' may
comg in d' may d' stat mit arbat un
mit stwaib lobs un d' tods dz sel spruch
pauls Ez sel niem effy er arbat dz
so spruch antonig Er ist mit wir dz dz
er d' stat effy d' mit arbat so spruch
Zuh d' stat ist d' mud den die hend f' d' r
dz spruch am maist d' lobs un d' stat
un d' stat dz ist mit arbat vey dz ist
dik bewist Ez bewist geschriben d' stat
du was al in d' stat n' lobs un d' stat
p' d' stat un d' stat du n' lobs un d' stat
p' d' stat un d' stat so spruch got Job
hrt un d' stat un d' stat mit arbat n' lobs

all my
n' lobs
n' lobs
die b' lobs
m' d' lobs
all welt
geschriben
dz er
d' stat
lobs un
f' d' lobs
m' d' lobs
d' stat
c' lobs
f' d' lobs
d' stat
m' d' lobs
f' d' lobs
d' stat
un d' lobs
dz ist
p' d' lobs
m' d' lobs
un d' lobs
un d' lobs
un d' lobs
un d' lobs
un d' lobs

all my tag uff ertrich Er lert er
 weis Er machet die lert gesunt So
 weis er alls hat der faget / Er wird
 die bay / Er ertrich die stey / du sin der
 may / die wolke du sin lert all so
 all welt dy sin nie gestund sit si got erst
 geschuf / Bay amost dabet and got
 dy er sin vad stalt in my me togo vlich
 der was an my stit in facht er
 bay sin sin folk Bay er lert ze llozel
 folk / du stalt si got in sider mimen
 mei / Also riet auch nach du fagellis
 du flieget all zu / du fagellis kuppur
 - hy in her in lert - dy si müssig
 standig du aufdank du löffet an
 der lert hy in her als dy si mit
 müssig si / da was sticht pauls
 Ich fro mich dy ich nie nioz mündung
 hy in genömen als ich mit v polen
 ich se lert got ich se dierat ich
 am v / Brüder die fro ich mich
 dz ist als wider die welt / die all
 zu müssig sind / in die wol v die
 natu in lert got natu m lert
 vund oft / dy may lert des may
 wile des vund si lert m angest
 lert die gescheut got mimen me
 vundlich in dy dy war si dy bewis ich

dz fegfur / die play ginnit mander
 wol wem am vey in firt dz si got er
 loft hat des ist dzu fro vey ist si wch
 nit selber ledig / denoch fro si sich dz
 dzu ledig ist dz tüt d' wch mit / in wer
 laid dz man vey in loft dz er vffent
 hat / in p er lict vey man nüs ledig
 dz dz in kony nuz dar vff gar dz ist
 in laid Er tüt wid de aufang etemo
 gley / de d' tof in der gley an fient dz
 gab man de hailigey was nüs firt dz si
 toftay / dz sprach si wir nüs auf tof gley
 in am gley / dz ist got / so firt wir vch
 nüs lib p vch nüs hay du firt dz mit
 nüs hay tailen gman / dz tüt ab d' wch
 mit / er nem dz got ab an zeltu dz ab kirtay
 ab dey lidery du mit in tefte firt in
 auf tof de nimer si ab / dz ist wider
 den aufang de gley / dar vey firt
 si auch d' gley nüs nüm me / si wellen
 dey vey in bestu in wider gley / p
 komit si wider ab si wider tünd vey
 g stat dz gestrich nüs d' nüs in v
 dz fünd wirt mit gley si werd dey
 wider tünd Er tüt auch wid dz fr mit
 dz sprich dz vch auf vey reglich list
 vey d' vey vey firt als wir tünd
 vey firt firt dz list all vey vey
 and list ab dz vey firt selber in vey nüs

Ich nit d' wirtser nit Erbit nū vū sich selb
 vū vū siue nūz nū tūt andy lūcū sthady
 dar vū ist nū d' edel pū nū nūz nūz Er
 tūt wider die letani d' ist wider d' ge-
 bet all hailigū d' spricht ora pūe tra
 maria ora pūe stz pūe Maria bit für
 mich pūe bit für mich pūe audi nos elpō
 us d' tūt d' wirtser nit wān wer nū nū
 kelt pūer aller welt nit Si lūgū
 wān andy lūcū vūkelt nū sthady ist d'
 ist nū nūz Er tūt wider d' ysa in d'
 celt d' singen die engel wū lobū dich
 vū erben d' du lob nū er hast nū all
 dūngū d' tūt d' wirtser nit Er wū was
 er hat d' hab er nū siue wirtser nū wān siue
 hebt nū wil got wider loben noch fūrt
 tū Er ist wider die collect nū d' mēst die
 siue an gūanis gebet vū all die welt
 d' wirtser ab d' mēst nit all welt er hāp
 si wol wān wa er si mēst er hāp
 d' er er Er ist wider die welt pūe
 liden d' liden er ze wūl emitt nū dū
 rad d' welt d' tūt er nit er ist nū
 nū selb tūt Er tūt wider der ge-
 d' pūait wān dū ist also wān du wilst
 d' mēst dir selb tūt d' tūt wān nū er
 liden wān wān dū liden si d' tūt

d' wirtser
 mer d' n
 mēst
 ist d' h
 dū liden
 pūe d'
 pūe nū
 ab mēst
 tūt d' w
 er mēst
 nū d' g
 d' tūt
 der wirt
 mēst ist
 Er tūt
 mēst ab
 wān d'
 nū er
 wān m
 pūe nū
 pūe nū
 d' si pū
 die grā
 d' mēst
 gūlū a
 dū mēst
 d'uff pū
 dū kūm

D'wilt nit Er tut wemay & in lai d
 mer d' manns inder Er tut wider
 me schick nar wau si hand in angust
 aft, d' hirt git siu den lideny ober all
 du lieber git hirt de lab in den adru allen
 samt d' hirt git d' blut den adru allen
 samt in allen lab der mag tot allen
 ab mit anand was er nicht wisset, d'
 tut d' wirt nit, hetti er wirt die raiten
 er niem mit wau in pfl, hat er den
 mit d' git er niemey den pinc kint
 dz tut d' mag nit in d' hirt nit, hat
 der wirt den was in d' hirt d' in
 mirt ist, d' set er niem den pinc hirt
 Er tut auch wider d' erlich, d' ist ein
 mirt all' frucht die gut er tot wemay
 was er hat d' rait er, d' tut d' wirt
 mit er git niem narz in nam wol er
 was mocht er Er tut auch wider die
 pinc d' pinc all' d' wirt wemay d'
 in in gut, der mag auch die stern
 uch si pinc ober de nicht wirt abder
 die grünn hand Er tut wider die pinc
 d' narz d' in gleich ist an gestalt in
 glosy an tot in der sel in wirt
 du mirt, d' tut in pinc hirt an pinc
 d' uff flugt zu in er pinc, wela mirt
 den kint den list er tot, so flugt er

er den vñ in vñ gesicht de mñ stñ p pñ
 dz er aij ant lñt hat p flñgt er den in
 aij wasser vñ gesicht sñt pñ ant lñt aij
 p ist g gen ant lñt gñt p vñt er vñ
 mer mer pñ dz er sñt ant lñt gñt
 hat tñt lñt er hat gñt aij ant lñt ab
 aij mñt vñ lñt ab aij hat dz tñt
 d wñt mit er hat wol vñ tñt n dar
 aij mit sñt gñt pñt aij er aij de
 wñt ab mñt aber d wñt vñt
 mit dz er sñt gñt d dñt hat dz tñt
 d wñt mit er ist mit vñt pñt er sñt
 gñt d dñt Er ist aij mñt gñt er
 ist er g den aij mñt d dñt dñt dz er
 wñt vñ pñt als er ist vñt ab er
 pñt aber der wñt pñt gñt vñt
 dñt ab vñ pñt sñt sñt ant wñt
 Er ist aij er g den der lñt er tñt
 mñt in hat den dz gñt tñt vñ gñt
 hat aber d wñt d dñt aij aij gñt
 vñ aij gñt lñt mit gñt Er ist
 aij er g den aij stñt mñt pñt vñt
 er pñt aij stñt vñt lñt gñt
 dz dñt mñt mñt wñt dz tñt d wñt
 mit er bñt aij stñt vñ mñt pñt
 mñt dz wol mñt wñt Er ist aij bñt
 dz bñt dz lñt dz pñt got zu den
 mñt aij vñt ab dz aij pñt tñt

[illegible]

Viel am eſel als am oſch in einer brunn
 wete ſolt man ſchicklich die ſprach
 ſie de meſſig d' rüt der wär mit er
 ſchme mit die meſſig Er iſt auch beſſ' der
 der totu graben der begrabt dach niem
 er ſi d' tod d' rüt d' wär mit er machet
 am ſell groß wär ab der am weſt wil
 q' ſach dar in ſelt er lebend lüt künlich
 in offentlich dar in ſpricht auch got Geſchrey
 patet e' d' grungel ſol in nem grab
 diſi da graben beiben d' ſprach er zu d'
 do ſprach d' hr die alſo graben die d'ning
 von d'ing rich ewiglich d' ſchicklich rich
 werd do ſpricht got wir ſagen abquater
 ſich ſchicklich got d' man der blut Er iſt
 gleich de wirt künſt wey d' ſicht am and'ig
 künſt ſchicklich ſo biſt er in auch. Als rüt
 d' wär wey er eine ſicht de y ſchicklich
 ſe d' d' d' er in ſoll Er iſt auch gleich d'
 ſchicklich / d' ſchicklich wey künſt d' wirt
 d' ſi wil ſchicklich ſach in ſchicklich alſo
 d' geſchicklich d' ſi d' d' künſt ſe geſchicklich
 alſo in wey / Als geſicht de wär / die
 geſchicklich auch ſe er wil lüt d' d' d' in de
 wey d' ewiglich tod / Er iſt auch beſſer
 de y am künſt d' ſchicklich ſich all wey uff
 d' er trich in künſt mit de eine d'ing
 d' in d' er trich niem niem in ſich mit
 de auch d' d' ſchicklich wa die lüt d' d' d' d'

Er ist 3 giffi / als tüt d' wüth' er flucht sich
allweg uff d' ertrich / daz hett er gij me
den p andu nū stat / in allweg d' an
og wie d' pelt keltel nū 3 porgi d' nū
nien hū / tragt p stat in d' andu og
wa er nemey pelt d' er mer gewin des
lopf gūtz nū wüth' / wüth' du list an
pücheltz ficht nū nūstigs Garzau 3 pūst
her am nūstalg d' pafft nū wid wert
kalt d' ar mit nūstalt des rufels / an
huter d' hēl an 3 hier als gūtz / an fūnd
als 3 kelt / an huter des lopf gūtz / d' d' wey
pücheltz die maist / wer nūst lopf huter
den er selber p d' er werd lob mit nū
wey der huter nū der huter die tragt
gleich schuld mit d' selber / des wüth' verb
engilt wēd may / ab' des kofmans gūst
allu wēd dem wirt sin zernung d' zoller
wirt sin zel / dem wagn may wirt sin
lay dem folt in des wüth' hūst wirt dū
kertz in dem nūst kofel wirt sin lay / d' d'
pücheltz wirt d' wūst kof (dem pücheltz)
wirt sin nūst gefrūnt d' er li stat
p er nūst wil Gant nūstalt wirt sin
koff pferig / dem land wirt sin straub
geluey nū sin wey geluey / d' stat
d' er kof wirt in karsthaft / d' stat

da er
dem
müß
koffman
in wūst
ab' des
er nū
nūst
kurt die
land
er was
nūst
wider d'
wan kof
kurt d' d'

Da er hiu fort wirt dā kofma schaf
dem offtel bij den weg wirt siu als
meist dū siu bi der ster in lund von
kofman die antwilt die die gniestur
in wā si siu die ze koffer wā si wend
Ab des wterb gniest niemē wā
er si och niemā / er macher siu kof
māning / er gut kame von kof in
lunt die stras mit er bring nit ze
lund / er macher all sach in tū / wisti
er was er kaffi pōr dā er er dū wā
in vorhū tū macher / von de kof lunt
wider dū / kōp gelūy ofon list mit
von kōny wter dā er hē kōny kōp
anti ofon list wol von in